

Ausschreibung zur Ausbildung von Moderator*innen für kommunale Krisensituationen

Der Verbund „Krisen-Dialog-Zukunft“ der Technischen Universität Dresden - Lehrstuhl für politische Systeme (TU DD), der Fachhochschule Münster (FH Münster), der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) und der Aktion Zivilcourage e. V. schreibt bis zum 30.08.2020 folgende Weiterbildungsmaßnahme aus:

Ausbildung zum/zur Moderator*in für kommunale Krisensituationen

Ziel: Ausbildung von zertifizierten Moderator*innen für den Einsatz in konflikträchtigen Situationen und gesellschaftlichen Dialogprozessen in Sachsen.

Weiterbildungsinhalte: In zehn Weiterbildungsmodulen werden Grundlagen der Moderation, der Planung und Durchführung von Dialogveranstaltungen und der Umgang mit Konfliktsituationen in Klein- und Großgruppenformaten sowie verschiedene Moderationsmethoden vermittelt.

Datum	Ort	Module und Inhalte	Dauer
25./26.09.2020	Dresden, nn	B1: Grundlagen der Moderation	2 Tage
16.10.2020	Dresden, SLpB	B2: Grundlagen der verbalen und nonverbalen Kommunikation	1 Tag
17.10.2020	Dresden, SLpB	B3: Grundlagen der Rhetorik	1 Tag
30.10.2020	Dresden, SLpB	B4: Moderation von Veranstaltungen/B5	½Tag
31.10.2020	Dresden, SLpB	B5: Journalistisches Moderieren	1½ Tage
13.11.2020	Online-Seminar	B6: Technische Grundlagen der Moderation von Online-Dialogen	½Tag
27./28.11.2020	Dresden, SLpB	B7: Gewaltfreie Kommunikation	2 Tage
29.11.2020	Dresden, SLpB	B8: Eigene Haltung und innere Widerstände bei Moderationen	1 Tag
11.12.2020	Dresden, SLpB	B9: Moderation von konflikträchtigen Situationen	1 Tag
12.12.2020	Dresden, SLpB	B10: Praxisplanung und Vertiefung	1 Tag

Zielgruppen: Mitarbeitende staatlicher und nicht-staatlicher Institutionen mit festem und dauerhaftem Lebensmittelpunkt im Freistaat Sachsen, gerne auch mit Migrationshintergrund (Sprachniveau mindestens C1). Für die Zertifizierung ist die Teilnahme an allen Modultermen erforderlich. Ausnahmen sind nur in gut begründeten Einzelfällen möglich.

Kosten: Die Gesamtkosten für die Teilnahme an den zehn Modulen beziffern sich auf 100,00 Euro pro Person und sind nach Auswahl vor Beginn der Ausbildung zu begleichen. Inbegriffen sind darin alle Verpflegungs- und Materialkosten während des Ausbildungszeitraums.

Auswahlprozess: Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt bis spätestens 07.09.2020 nach Sichtung aller eingegangener Bewerbungen. Eine Teilnahme-garantie besteht nicht.

Bewerbungsfrist und Modalitäten: Bitte bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf und einem Motivationsschreiben (max. 1 DIN-A4-Seite) bis zum 30.08.2020 per E-Mail an:

p.schweizer-strobel@aktion-zivilcourage.de.

Rückfragen richten Sie bitte an Frau Petra Schweizer-Strobel, p.schweizer-strobel@aktion-zivilcourage.de, 03501 44 69 67 69.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung